

# RS OGH 2007/12/19 3Ob211/07m, 9Ob19/15g, 1Ob214/16a, 10Ob17/18z

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 19.12.2007

## Norm

ABGB §914 I

ÖNorm allg

## Rechtssatz

ÖNORMEN sind objektiv unter Beschränkung auf den Wortlaut, das heißt unter Verzicht auf außerhalb des Textes liegende Umstände, gemäß § 914 ABGB auszulegen.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 211/07m

Entscheidungstext OGH 19.12.2007 3 Ob 211/07m

Bem: Ständige Rechtsprechung. (T1)

Beisatz: Hier: Punkt 5.47.1.3 der ÖNorm B 2110 idF 1.3.2000. (T2)

- 9 Ob 19/15g

Entscheidungstext OGH 28.05.2015 9 Ob 19/15g

Beisatz: Sie sind so zu verstehen, wie sie sich einem durchschnittlichen Angehörigen des angesprochenen Adressatenkreises erschließen; im Zweifel bildet die Übung des redlichen Verkehrs einen wichtigen Auslegungsbehelf. (T3)

- 1 Ob 214/16a

Entscheidungstext OGH 26.04.2017 1 Ob 214/16a

- 10 Ob 17/18z

Entscheidungstext OGH 26.06.2018 10 Ob 17/18z

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0122959

## Im RIS seit

18.01.2008

## Zuletzt aktualisiert am

13.08.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)